

PRESSEMELDUNG
25. Mai 2020

Uwe Müller
Leiter
Kommunikation
Schloßstraße 11
07545 Gera
Telefon: 03 65 / 82 20-1020
Fax: 03 65 / 82 20-6112
E-mail: uwe.mueller
@spk-gera-greiz.de

Förderanträge über 23 Millionen Euro wegen Corona

**Sparkasse Gera-Greiz ist zuverlässiger Partner für
die Wirtschaft – Antragsfrist bei der Thüringer
Aufbaubank endet am 31. Mai 2020**

Bei der Sparkasse wurden von Unternehmern und
Gewerbekunden, die von der Corona-Krise betroffen sind,
knapp 250 Finanzierungsanträge mit einem
Finanzierungsvolumen von über 23 Millionen Euro gestellt.

Diese Anträge sind weitgehend abgearbeitet.

Darüber hinaus wurde 198 Unternehmern mit der Aussetzung
bzw. Stundung ihrer Darlehensraten Liquiditätshilfe geleistet.

„Damit kommt die Sparkasse auch in der Corona-Krise
uneingeschränkt ihrem öffentlichen Auftrag nach, die
Wirtschaft im Geschäftsgebiet der Stadt Gera und dem
Landkreis Greiz mit Krediten zu versorgen. Um die Anträge
der Unternehmen und Gewerbekunden zügig zu bearbeiten,
wurde der Firmenkundenbereich kurzfristig personell
verstärkt“, erklärt Vorstandsvorsitzender Markus Morbach.
Bereits im März hatte die Sparkasse Gera-Greiz ihr

Soforthilfeprogramm gestartet. „Mit unserer Kompetenz und unserer Präsenz vor Ort helfen wir betroffenen Unternehmen und verbinden dabei staatliche Förderprogramme mit individuellen Lösungen unserer Sparkasse“, betont Dr. Hendrik Ziegenbein, Stellv. des Vorstandes und Bereichsleiter Firmenkundencenter.

Darüber hinaus steht die Sparkasse im engen Austausch mit den Förderbanken auf Landes- und Bundesebene, um die heimische Wirtschaft möglichst effizient zu unterstützen. In diesem Zusammenhang macht die Sparkasse betroffene Unternehmen und Gewerbetreibende darauf aufmerksam, dass die Beantragung der nach Mitarbeiteranzahl gestaffelten nicht rückzahlbaren Zuschüsse des Landes sowie der Aufstockungsbetrag des Bundes letztmalig zum 31. Mai 2020 bei der Thüringer Aufbaubank erfolgen kann.

Kunden der Sparkasse sowie auch Unternehmen und Gewerbetreibende, die noch nicht Kunden der Sparkasse sind, können sich hierzu auf der eigens eingerichteten Telefon-Hotline (0365) 82202124 beraten lassen.

Die Sparkasse bietet darüber hinaus auch und gerade im Zuge der Corona-Krise ganzheitliche Beratungen für Firmen und Gewerbekunden an. Dabei werden neben möglichem Finanzierungsbedarf auch weitere Bedarfspotenziale analysiert. So zum Beispiel die Risikoabsicherung durch Cyberschutz angesichts verstärkter Nutzung von Home-Office oder die gewachsene Gefahr der Rechtsrisiken durch Auseinandersetzungen im Rahmen der Krise.